



Saisonbeginn im Waldbad Rückersdorf



Von Mai bis September lädt der Waldbadverein wieder zum Baden im frischen Quellwasser ein. Das Waldbad in Rückersdorf ist ein echter Geheimtipp für Groß und Klein. Ein Planschbecken, ein Spielplatz, ein großes Becken für Schwimmer

und viele umfangreiche Serviceangebote stehen den Besuchern zur Verfügung. In den vergangenen Monaten haben die Vereinsmitglieder weder Kosten noch Mühen gescheut und mit großem Engage-

ment weitere Neuerungen im Badbereich vorgenommen. Aktuell ist der Verein einer der Kandidaten im Wettbewerb der OTZ „Verein des Monats“

(Bilder: Waldbadverein Rückersdorf)

Informationen der Verwaltung

Gemeindeverwaltung Uhlstädt-Kirchhasel

OT Uhlstädt
Jenaische Str. 90
07407 Uhlstädt-Kirchhasel

Öffnungszeiten der Verwaltung einschließlich Standesamt

Montag	08.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	08.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	08.00 - 13.00 Uhr

Telefonisch sind wir wie folgt zu erreichen:

Bürgermeister, Herr Hübler 036742/67062
 Sekretariat, Frau Bohne 036742/67060

Haupt- und Ordnungsverwaltung:

Leiterin, Frau Heyder-Freiny 036742/67070
 SB Haupt- und Ordnungsverwaltung,
 Frau Herschmann 036742/67061
 SB Haupt- und Personalverwaltung,
 Herr Mathejczyk 036742/67063
 Einwohnermeldeamt, Frau Ohme 036742/67072
 SB Jugend, Soziales, Kultur und Sport,
 Frau Schröder 036742/67065
 Standesamt Frau Streipert 036742/67067

Finanzverwaltung:

Kämmerer, Herr Stöttler 036742/67071
 Steuern, Abgaben, Liegenschaften
 Frau Seiferth 036742/67069
 Kassenleiterin/Vollstreckungsstelle, Frau Mohr 036742/67064
 SB Kasse, Frau Eismann 036742/67073

Bauverwaltung:

Leiterin Bauhof/SB, Frau Pohl 036742/670793
 SB Frau Meißner 036742/670791
 SB Frau Fichtelmann 036742/670790

unsere Fax-Nummern:

Sekretariat/Jugend- u. Soziales/
 Einwohnermeldeamt 036742/62278
 Standesamt/Finanzen/Haupt- u. Ordnungsamt ... 036742/67088
 Touristinformation 036742/63536
 Bauverwaltung 036742/670798

Weitere Einrichtungen in der Gemeinde

Bibliothek 036742/62334
 Touristinformation 036742/63534
 Sport- und Vereinszentrum/Sportverein 036742/67662
 Feriencamp Partschfeld
 über Gemeindeverwaltung..... 036742/67060
 Feuerwehr Uhlstädt 036742/67751
 Ortsbrandmeister Rudi Vulpus 0172/8608155
 Freibad Großkochberg 036743/22527
 Kindergarten „Am Sperlingsberg“
 Großkochberg 036743/20429
 Feuerwehrgerätehaus Großkochberg 036743/20044
 Jugendförderverein Saalfeld-Rudolstadt e.V.,
 Bahnhofstraße 4, 07318 Saalfeld 03671/527010-8
 Frau Herzinger 0160/97330719

Sprechzeiten der Ortsteilbürgermeister :

in Heilingen:

Herr Papperitz, im Gemeindebüro Heilingen 48
 jeden 1. und 3. Dienstag im Monat
 von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr
 Tel.: 036742/62402

In Großkochberg:

Herr Hercher, nach Vereinbarung

Achtung!

**Vorübergehend geänderte Sprechzeiten
 des Kontaktbereichsbeamten der Polizei:
 dienstags von 15.00 bis 17.00 Uhr
 Tel.: 036742/670795 (nur während der Sprechzeiten)**

Notrufe/Bereitschaftsdienste:

Allgemeiner Notruf/Polizei 110
 Feuerwehr/Rettungsdienst 112
 Polizeiinspektion Rudolstadt 03672/453-0
 Rettungsleitstelle Saalfeld 03671/990-0
 (ärztlicher Notfalldienst, Anmeldung von Krankentransporten,
 Auskunft über Arzt- und Apothekenbereitschaft,
 Bereitschaftsdienste bei Störungen
 - Gas, Wasser, Elektro usw.)
 Notruf bei Vergiftungen 0361/730730
 Energieversorgung (E.ON Thüringer Energie AG)
 Zentrale Störungsstelle Erfurt 0361/652-2090
 bei Störungen der Erdgasversorgung 0800/6861177
 Bereitschaft ZWA Thüringer Holzland 036601/57849
 Bereitschaft ZWA Saalfeld-Rudolstadt
 - Trinkwasser 0173/3791307
 - Abwasser 0173/3791303
 Bereitschaft Trink- und Abwasser Heilingen
 Herr Hempel 0171/2872041

Besuchen Sie uns auch im Internet unter

www.uhlstaedt-kirchhasel.de
 und bei Facebook

Redaktionsschluss im Mai 2016

Die nächste Ausgabe des „Uhlstädt-Kirchhaseler Anzeigers“
 2016 **erscheint**

am Freitag, d. 03.06. 2016

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge in digitaler Form
 (Word-Format), ist

Montag, d. 23.05.2016

Dieser Termin ist bindend. Zu spät eingehende Manuskripte
 können in der nächstmöglichen Ausgabe berücksichtigt werden.
 Sollte eine Terminankündigung wegen Fristablaufes gegenstandslos
 geworden sein, unterbleibt die Veröffentlichung ohne Benachrichtigung
 des Einsenders. Telefonisch können Berichte nicht entgegengenommen
 werden.

Achtung - Verwaltung bleibt geschlossen

Die **Verwaltung der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel**, einschließlich
Einwohnermeldeamt und Standesamt, bleibt
am Freitag, dem 06. Mai 2016

ganztagig geschlossen.

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger um Beachtung des
 Schließtages, eine Bearbeitung von Angelegenheiten ist an
 diesem Tag nicht möglich !!!!

Ansonsten sind wir zu den bekannten Öffnungszeiten, die
 monatlich im Uhlstädt-Kirchhaseler Anzeiger veröffentlicht
 werden oder im Internet unter www.uhlstaedt-kirchhasel.de
 zu ersehen sind, für Sie da.

Einreichung von Beiträgen für das Amtsblatt

Auf Grund personeller Veränderungen sind die Beiträge für
 das Amtsblatt ab sofort bei **Frau Schröder, eMail: jugend-
 beauftragter@uhlstaedt-kirchhasel.de** oder im **Sekretariat
 bei Frau Bohne, eMail: sekretariat@uhlstaedt-kirchhasel.
 de** einzureichen. Wir bitten um Beachtung.

Information aus dem Einwohnermeldeamt

Überprüfung der Personaldokumente

Erst wurde vermehrt festgestellt, dass viele Personalausweise schon länger abgelaufen sind.

Bitte kontrollieren Sie ihre Personaldokumente auf ihre Gültigkeit. Einen neuen Personalausweis, Reisepass oder Kinderreisepass können Sie im Einwohnermeldeamt Uhlstädt-Kirchhasel, OT Uhlstädt, Jenaische Straße 90 zu den Öffnungszeiten der Verwaltung beantragen.

Für wen wird der neue Ausweis ausgestellt?

Der Personalausweis wird für deutsche Staatsangehörige ausgestellt.

Für Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren kann ein Personalausweis ohne Online-Ausweisfunktion beantragt werden.

Diese Unterlagen werden bei der Beantragung benötigt:

- gültiges Identitätsdokument (der alte Personalausweis wenn vorhanden, sonst der Reisepass, Kinderausweis bzw. Kinderreisepass)
- bei Antragstellern unter 16 Jahren ist die Zustimmung der sorgeberechtigten Eltern erforderlich. (wenn nicht beide Sorgeberechtigte zur Antragstellung mitkommen können, dann die schriftliche Einverständniserklärung des anderen Erziehungsberechtigten bitte mitbringen!). Des weiteren wird ein aktuelles (biometrisches) Passbild benötigt und Kinder ab dem 10. Lebensjahr müssen den Antrag selbst unterschreiben.

Wenn ein Personalausweis, Reisepass oder Kinderreisepass erstmalig beantragt wird oder wenn die Daten der Ausweise von den Eintragungen im Melderegister abweichen, ist die Vorlage der Geburts-/Abstammungs- oder Eheurkunde als Identitätsnachweis zwingend notwendig .

Anforderungen an das Lichtbild

- aktuelle Aufnahme
- Frontalaufnahme, kein Halbprofil-Bild
- das Gesicht muss zentriert auf dem Foto erkennbar sein
- die Augen müssen offen und deutlich sichtbar sein
- der Mund muss geschlossen sein und der Gesichtsausdruck neutral

Ihre Entscheidung

Über wichtige Funktionen und Eigenschaften Ihres Personalausweises können Sie selbst entscheiden.

Online-Ausweisfunktion

Bei der Beantragung werden Sie über die Möglichkeiten der Online-Ausweisfunktion informiert. Sie erhalten zudem Informationsmaterial zur Online-Ausweisfunktion. Bei der Abholung entscheiden Sie, ob Sie die Online-Ausweisfunktion nutzen wollen oder ausschalten lassen. Bitte beachten Sie, dass das nachträgliche Einschalten der Online-Ausweisfunktion mit Kosten verbunden ist.

Fingerabdrücke

Bei der Antragstellung entscheiden Sie, ob Ihre Fingerabdrücke in dem Ausweis-Chip gespeichert werden sollen.

Die Kombination von Lichtbild und Fingerabdrücken ermöglicht staatlichen Stellen bei hoheitlichen Kontrollen eine eindeutige Zuordnung von Ausweisinhaber und Ausweis.

Weitere Informationen auf www.personalausweisportal.de.



Mit der Vergrößerung des Durchflussprofils des Bauwerkes sollte, die Brücke für zukünftige Hochwassereignisse kein Problem mehr darstellen.

Für die Erstellung des Bauwerkes musste im Vorfeld eine Trinkwasserleitung des ZWA und ein Elektrokabel der TEN umverlegt werden. Wir bedanken uns bei allen am Bau beteiligten Firmen, Ingenieurbüros und Behörden für die sehr gute Zusammenarbeit.

Arbeiten zur Beseitigung der Hochwasserschäden gehen voran

Die Brücke am Ortsausgang von Oberhasel und die Brücke im oberen Ort in Engerda konnte in der 16. KW 2016 für den Fahrzeugverkehr freigegeben werden.



Die Restarbeiten am Geländer sollen bis Mitte Mai abgeschlossen sein. Auch die Arbeiten an der Blöschitzbrücke zwischen Ober- und Kirchhasel gehen planmäßig voran. Hier wurden bereits die Überbauerteile montiert und die Fahrbahnplatte betoniert.

Im Bereich des Haselbaches wurden in den letzten Wochen und Monaten die Böschungen instandgesetzt und die Bachsohle von Schwemmgut geräumt. Die Arbeiten an den beiden Vorhaben sind weit fortgeschritten und werden in Kürze abgeschlossen sein.

In der Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses am 21.04.2016 konnte der Bauauftrag für die Sanierung von 2 Bachmauern im Ortsteil Niederkrossen am Hüttener Bach vergeben werden. Des Weiteren haben wir für die letzte beantragte Baumaßnahme den Fördermittelbescheid erhalten. Bis zum 31.12.2016 können wir jetzt die Hochwasserschäden an den Hüttener Bach im Außenbereich in der Gemarkung Niederkrossen beseitigen.

Alle Maßnahmen werden über das „Aufbauhilfeprogramm zur Wiederherstellung der Infrastruktur in den Gemeinden infolge des Hochwassers vom 18. Mai bis 4. Juli 2013 in Thüringen“ durch die Bundesrepublik Deutschland und den Freistaat Thüringen gefördert.

Informationen aus der Gemeinde

Mittelwegbrücke Etzelbach für Verkehr freigegeben

Im Rahmen des Dorferneuerungsprogrammes im OT Etzelbach wurde mit dem Ersatzneubau der Mittelwegbrücke über den Etzelbach die Ortssanierung vorerst abgeschlossen. Seit 2009 wurden im Rahmen der Dorferneuerung ca. 1,7 Mio.€, davon ca. 0,98 Mio.€ aus Fördermitteln, im OT Etzelbach investiert.

Durch die Verwendung einer Fertigteilkonstruktion für den Brückenneubau konnten die Verkehrseinschränkungen minimiert werden. Seit 22.04.2016 ist das Bauwerk wieder befahrbar. Die Restarbeiten sollen bis Mitte Mai erledigt sein.

Sonstige Informationen

Jagdgenossenschaft Dorndorf

Einladung

zur Jagdgenossenschaftsversammlung in Dorndorf am **13.05.2016 um 19.00 Uhr** im Barraum des Gemeindefaals Dorndorf.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
 2. Bekanntgabe von Anwesenheit und Fläche
 3. Rechenschaftsbericht vom Jagdvorstand und Jagdpächter über das Jagdjahr
 4. Beschlussfassung über Entlastung des Jagdvorstandes
 5. Beschlussfassung über Auszahlung des Reinertrages der Jagdpacht
 6. Verschiedenes
 7. Gemütliches Beisammensein
- Des Weiteren bitte ich um Rückmeldung zur Teilnahme bis zum 10.05.2016 unter der Telefonnummer 036742 60345
Bei Vertretung bitte Vollmacht nicht vergessen !

gez. Schale
Jagdvorsteher

Jagdgenossenschaft Kleinkochberg

Einladung

Hiermit ergeht die herzliche Einladung an alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Kleinkochberg für

Sonntag, den 1. Mai 2016

zum Frühschoppen mit anschließendem Jagdessen.
Beginn: **10:00 Uhr in Kleinkochberg**

Der Jagdvorsteher
Bernhard Schale

Jagdgenossenschaft Partschefeld

Beschlüsse

In der Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Partschefeld vom 15.04.2016 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- zu TOP 4: Vorstand- und Kassenbericht wurden einstimmig entlastet
zu TOP 5: Der Reinertrag aus der Jagdnutzung wird nicht ausgezahlt. Der nicht ausgezahlte Reinertrag soll zur nächsten Auszahlung wieder verwendet werden

Einladung zum 23. Flurzug

Am **Pfingstmontag, den 16.05.2016** findet unser 23. Flurzug statt.

Treffpunkt: Gaststätte „Schützenhof“ in Partschefeld
Beginn: 09:00 Uhr

A. Rudolph
Jagdvorsteher

Jagdgenossenschaft Teichweiden

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am **Freitag, den 20.05.2016** findet um **18.30 Uhr** in den Räumen der ehemaligen Gaststätte unsere Jahreshauptversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes
 2. Kassenbericht
 3. Bericht des Kassenprüfers
 4. Bericht der Jagdpachtinhaber
 5. Diskussion und Anfragen
- Wir bitten um Teilnahme

Der Jagdvorstand

Informationen der Jagdgenossenschaft Uhlstädt

Mit Bescheid der Unteren Jagdbehörde vom 12.04.2016 muss die Jagdgenossenschaft (JG) Uhlstädt den Beschluss über die Jagdverpachtung des Gemeinschaftsjagdbezirkes Uhlstädt an Herrn Matthias Schröter bis zum 31.05.2016 nachholen. Aufgrund eines Einspruchs und der damit einhergehenden Intensivprüfungen wurden nachträglich formale Unstimmigkeiten bei Vollmachten während der Mitgliederversammlung am 17.03.2016 festgestellt. Nach Rückrechnung der ungültigen Vollmachten konnte kein eindeutiger Wahlsieger (Flächen- und Stimmenmehrheit) festgestellt werden. Der in diesem Zusammenhang ergangene Beschluss hat somit vorerst seine Gültigkeit verloren. Die Ausschreibung war rechtmäßig und bleibt unbeanstandet. Die Bewerber der Stichwahl bleiben an Ihr Angebot gebunden und wurden entsprechend informiert. Weitere Informationen zur Situation können beim stellvertretenden Jagdvorsteher, Maik Meißner, abgefragt werden (Tel.: 0172 - 3480322).

Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Uhlstädt

Am **20. Mai 2016** findet die nächste nichtöffentliche Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Uhlstädt im **Saal der Gaststätte „Goldenes Roß“ in Uhlstädt** statt. Dazu lädt der Vorstand alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft recht herzlich ein. Die Veranstaltung beginnt **18:00 Uhr**.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Berichte der Jagdvorsteher
2. Kassenbericht
3. Bericht der Rechnungsprüfer
4. Diskussion über die Berichte
5. Beschluss über die Entlastung des Kassenführers und des Vorstandes
6. Beschluss über den Rücktritt von Reiner Schröter vom Amt des Jagdvorstehers
7. Bericht zum Stand der Neuverpachtung
8. Diskussion über die Neuverpachtung
9. Beschluss über die Neuverpachtung und Zuschlagserteilung
10. Beschluss über die Feststellung und Verwendung des Jagdreinertrages
11. Beschluss über die Anschaffung eines Laptops zur zukünftigen Verwaltung der Katasterdaten der JG
12. Sonstiges
13. Wichtige Anmerkungen:

Liebe Jagdgenossen,

Bitte beteiligen Sie sich an der Mitgliederversammlung und geben Sie Ihre Stimme verantwortungsvoll ab. Wer nicht persönlich erscheinen kann, hat die Möglichkeit, einem teilnehmenden Jagdgenossen eine formlose Vollmacht zu geben. Jeder Jagdgenosse (Eigentümer bejagbarer Grundflächen wie Wald, Acker, Wiese oder Wasser unabhängig von ihrer Größe) kann sich durch einen volljährigen Verwandten in gerader Linie, oder dessen Ehegatten, durch eine in seinem Dienst ständig beschäftigte volljährige Person oder durch einen bevollmächtigten, volljährigen, derselben Jagdgenossenschaft angehörenden Jagdgenossen vertreten lassen. Für die Erteilung der Vollmacht an einen Jagdgenossen ist die schriftliche Form erforderlich. Ein bevollmächtigter Vertreter darf höchstens 3 Jagdgenossen vertreten. Für juristische Personen handeln ihre verfassungsmäßig berufenen Organe oder deren Beauftragte. Zur Versammlung sind durch die Jagdgenossen geeignete Eigentumsnachweise für ihre Grundflächen (Grundbuchauszüge, Urkundenabschriften, etc.) vorzulegen. Im Übrigen überprüft der Vorstand die angegebenen Daten anhand eines aktuellen Jagdflächenkatasters.

Maik Meißner
stellvertretender Jagdvorsteher

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Blutspender retten Leben

Heilingen. Die Johanniter des Regionalverbandes Saalfeld-Südthüringen laden zur Blutspende ein. Stattfinden soll die Aktion **am Dienstag, 3. Mai, von 16:30 Uhr bis 19:00 Uhr** im evangelisch-lutherischen Pfarramt, Heilingen 42 mit Unterstützung des mobilen Blutspendeteams vom Institut für Transfusion-Medizin (ITM) Suhle. Wer Blutspenden will, sollte vorher ausreichend gegessen und getrunken haben, sich gesund und fit fühlen sowie über einen stabilen Blutdruck verfügen. Regelmäßiges Blutspenden kann Ihre Gesundheit positiv beeinflussen.



Forstrevier Weißbach

Privatwaldförderung Thüringen

Am 23. März fand in Uhlstädt eine Waldbesitzerversammlung für die Waldeigentümer der **Projektgemarkungen Uhlstädt, Oberkrossen und Rückersdorf** statt. Leider konnten einige Eigentümer diesen Termin nicht wahrnehmen. Darum hier noch einmal eine kurze Zusammenfassung:

Ziel des Teams der „Privatwaldförderung Thüringen“ ist die **Unterstützung von Forstamt, Revier und Forstbetriebsgemeinschaft** bei der Mobilisierung der privaten Waldeigentümer in den Projektgemarkungen.

Vielfach findet der Wald noch nicht die erwünschte Beachtung seiner Eigentümer. Die Gründe dafür sind vielfältig und reichen von mangelnder Erfahrung mit der Waldbewirtschaftung über die Unkenntnis der eigenen Parzellengrenzen bis hin zur unzureichenden Erschließung der Flächen mit Waldwegen. Keine Waldpflege ist aber genau so ungünstig wie falsche Waldpflege. Anfälligkeit für Sturm- und Schneebruchereignisse sowie Massenaufreten tierischer Gegenspieler, wie dem Borkenkäfer, werden die Folge sein. Ganz nebenbei ist Holz gegenwärtig wieder ein sehr begehrter Rohstoff. Der Haushaltskasse des Waldbesitzers kommt darum die Pflege seines Waldes ebenso zu Gute. Durch die Unterstützung der Kollegen des Teams „Privatwaldförderung Thüringen“ ergeben sich in den nächsten Wochen und Monaten deutlich bessere zeitliche und technische Bedingungen, Ihnen als Waldeigentümer hilfreich zur Seite zu stehen. Von der individuellen Beratung vor Ort bis zur **Kennzeichnung Ihrer Flurstücksgrenzen** sind viele Möglichkeiten gegeben. **Für Sie entstehen dabei keine Kosten.**

Sollten Sie an einer Beratung oder Parzellenkennzeichnung Interesse haben - **Anruf genügt!**

Christoph Hempel - Privatwaldförderung Thüringen,
Tel.: 036481 / 564923 (0172 - 3702531)

Ralph Kiesevalter - Privatwaldförderung Thüringen,
Tel.: 036481 / 564923 (0172 - 7599074)

Maik Meißner - Forstrevier Weißbach, Tel.: 0172 - 3480322

Günther Holoda - FBG Uhlstädter Heide, Tel.: 036742 / 61180

Maik Meißner
Revierförster

ZWA Saalfeld-Rudolstadt

Termine für die Fäkalentsorgung:

Großkochberg 19.05.-27.05.2016

19.05.2016 Am Goetheplatz und Am Kirschgraben

20.05.2016 Weitersdorfer Weg

23.05.2016 Clöswitzer Str. und Hinterm Ehrlich

24.05.2016 Im Schlosshof, Im Vorwerksgarten, Lausnitzweg, Lindigweg und Neusitzer Str.

25.05.2016 Pfarrgasse, Sandweg und Studnitzer Weg

26.05.2016 Am Sperlingsberg, Bachstraße und Bergweg

27.05.2016 Zum Schindsattel

Clöswitz 27.05.2016

Der Zweckverband oder der von ihm beauftragte Abfuhrunternehmer räumt die Grundstückskläranlagen und fährt den Fäkalschlamm mindestens einmal pro Jahr ab.

Den Vertretern des Zweckverbandes und ihren Beauftragten ist ungehindert Zutritt zu den Grundstücksentwässerungsanlagen zu gewähren.

Einen unverbindlichen Tourenplan für das Jahr 2016 entnehmen Sie auch unserer Homepage:

<http://www.zwa-slf-ru.de/zwa/abwasser/entsorgung/>

Grundstückseigentümer, die eine Auflage zur Stilllegung ihrer Kleinkläranlage erhalten haben, bitten wir um rechtzeitige Vereinbarung eines gesonderten Termins für die letzte Entleerung. Aus arbeitsorganisatorischen Gründen muss die Anmeldung bis spätestens zwei Wochen vor dem beabsichtigten Abfuhrtermin erfolgen. Dies gilt auch für zusätzlich notwendige Entsorgungen.

Matschke
AL Abwasser

Forstamt Neustadt

Die Anspruchsberechtigten der Einkommensverlustprämie (früher: Erstaufforstungsprämie) für Waldneuanlagen (Erstaufforstungen) haben auch im Jahr 2016 die Möglichkeit, die Prämie bis spätestens zum 15. Mai im Forstamt zu beantragen.

Die Antragsunterlagen sind bei den zuständigen Revierleitern oder im Forstamt erhältlich.

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel

Beschlüsse des Hauptausschusses

Beschluss - Nr.: 064/2016

Genehmigung der Niederschrift

Der Hauptausschuss der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel genehmigt die Niederschrift der 14. öffentlichen Hauptausschusssitzung am 01.03.2016.

Beschluss - Nr.: 065/2016

Vergabe der Pflegearbeiten auf den Friedhöfen der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel

Auf der Grundlage der vorliegenden Angebote aus dem Interessenbekundungsverfahren vom 01.02.2016, folgt der Hauptausschuss der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel dem Beschluss des Bau-, Vergabe- und Wirtschaftsausschusses der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel und erteilt den Auftrag für die

- 1) Friedhofspflege im OT Dorndorf an den Hausmeisterservice Ralf Eberitsch
- 2) Friedhofspflege im OT Heilingen an den Hausmeisterservice Ralf Eberitsch
- 3) Friedhofspflege im OT Uhlstädt an den Hausmeisterservice Steffen Thön
- 4) Friedhofspflege im OT Zeutsch an den Hausmeisterservice Steffen Thön

für 2016 und 2017 mit der Option auf Verlängerung um weitere 2 Jahre.

Der Hauptausschuss der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beschließt eine außerplanmäßige Ausgabe in der neu gebildeten HH-Stelle 7500.000.6770 „Friedhofspflege durch private Unternehmen“. Die Deckung erfolgt durch Minderausgaben in der HH-Stelle 5801.000.4161.

Beschluss - Nr.: 066/2016

Genehmigung der Niederschrift

Der Hauptausschuss der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel genehmigt die Niederschrift der 14. nichtöffentlichen Hauptausschusssitzung am 01.03.2016.

Beschluss - Nr.: 067/2016**Stellungnahme zum Entwurf des Bundesverkehrswegeplanes 2030**

Der Hauptausschuss der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beschließt, in Ergänzung der Resolution zum Ausbau der B88 zwischen dem Städtereck und der Autobahn BAB A4 bei Jena, der Stellungnahme zum Entwurf des Bundesverkehrswegeplanes 2030 zu zustimmen und beauftragt den Bürgermeister, sich für die Priorisierung des Ausbaus der B88 einzusetzen.

Beschlüsse des Bauausschusses**Beschluss - Nr.: 150/2016****Genehmigung der Niederschrift**

Der Bau-, Vergabe- und Wirtschaftsausschuss bestätigt die Niederschrift der 20. öffentlichen Bauausschusssitzung am 23.02.2016.

Beschluss - Nr.: 151/2016**Genehmigung der Niederschrift**

Der Bau-, Vergabe- und Wirtschaftsausschuss bestätigt die Niederschrift der 21. öffentlichen Bauausschusssitzung am 08.03.2016.

Beschluss - Nr.: 152/2016**Gemeindliches Einvernehmen**

Der Bau-, Vergabe- und Wirtschaftsausschuss der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens für den beantragten Vorbescheid: „Nutzung als Wohn- und Geschäftshaus“ im OT Weißen (0-363).

Beschluss - Nr.: 153/2016**Gemeindliches Einvernehmen**

Der Bau-, Vergabe- und Wirtschaftsausschuss der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel erteilt die Befreiung von den Festsetzungen des B-Planes „Zwischen dem Dorfe“, 2.BA im OT Catharinau für den Punkt 9 (Einfriedungen), Flur 0, Flurstück 98/25.

Beschluss – Nr.: 154/2016**Vergabe von Planungsleistungen**

Der Bau-, Vergabe- und Wirtschaftsausschuss der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beschließt, auf der Grundlage der vorliegenden Kostenfortschreibung vom 10.02.2016 die Planungsleistungen für das

**Architekturbüro Hilse
Johann-Scholz-Str. 24c
99438 Bad Berka**

zu erhöhen.

Beschluss - Nr.: 155/2016**Vergabe Leasing Transporter für den Bauhof**

Der Bau-, Vergabe- und Wirtschaftsausschuss der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beschließt, auf Grundlage des Angebotes vom 30.03.2016 einen Leasingvertrag über einen Transporter (Doppelkabine, Dreiseitenkipper, 60 Monate Laufzeit) mit der Firma

Auto-Centrum Hoffmann GmbH

zu den angebotenen Konditionen abzuschließen.

Beschluss - Nr.: 156/2016**Genehmigung der Niederschrift**

Der Bau-, Vergabe- und Wirtschaftsausschuss bestätigt die Niederschrift der 20. nichtöffentlichen Bauausschusssitzung am 23.02.2016.

Beschluss - Nr.: 157/2016**Genehmigung der Niederschrift**

Der Bau-, Vergabe- und Wirtschaftsausschuss bestätigt die Niederschrift der 21. nichtöffentlichen Bauausschusssitzung am 08.03.2016.

Aus der Gemeinde**Schülerprojekt zur Nutzung übergeben**

Am sonnigen Gründonnerstag übergaben wir, Toni Voigt, Tom Erik Immisch und Phillip Sänger (alle Schüler 10. Klasse der Regelschule Neusitz), unser Schülerprojekt „Tischtennisplatte im Ferienlager Partschefeld“. Im Beisein des Bürgermeisters, einiger Sponsoren und unserer Eltern wurde die Platte natürlich gleich mit einem Spiel eingeweiht.



Wir bedanken uns nochmals bei allen Sponsoren und bei unseren Eltern für die materielle, finanzielle und tatkräftige Unterstützung. Besonderer Dank an:

- Gemeinde Uhlstädt -Kirchhasel
- RSB Rudolstadt
- Deutsche Bank
- Queller Bau Niederkrossen
- CT Lemser Kirchhasel
- Wildhof Pfeifer
- Autohaus Renault Kirchhasel
- Leo Landmaschinen
- Opel Altermann
- Metallbau Wagner
- Fahrzeugbau Jahn

Rückblende auf den 1. SaaleFlussLauf am 17. April 2016

Die Rudolstädter Putzwoche entlang der Saale auszudehnen - diese Idee entstand bei „Rudolstadt blüht auf“ bei einem Planungstreffen Anfang 2016. Dass sich aber sofort im ersten Jahr so viele Engagierte dafür begeisterten und eine ganz eigenständige Initiative mit einer beeindruckenden Organisation entstand, das ist denjenigen zu verdanken, die diese Anregung gleich in die Breite trugen.

Unter der Federführung von Karsten Schmidt, Jäger und Vorsitzender im Verband für Angeln und Naturschutz in Thüringen (VANT) sowie Initiator der Auenland Akademie Niederkrossen wurden die vielfältigsten Akteure gewonnen: Aktive aus dem Verband für Angeln und Naturschutz Thüringen (VANT e.V.), vom Fischereiverein Rudolstadt e.V., aus dem Sport- und Angelverein Orlamünde e.V., von Abenteuer in Thüringen, QuellerBau Niederkrossen, Kruse Reinigungstechnik Kahla, aus der Stadt Orlamünde (Bauhof), vom Artenschutz Zentrum Thüringen in Ranis, Jäger anliegender Jagdreviere aus Niederkrossen und Zeutsch, ein Wasserfloh (Kindergruppe) aus der Auenland-Initiative sowie weitere engagierte Bürger der Region konnten mit Unterstützung der Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie (TLUG Jena) mit 35 Aktiven fast vier Container an der Trauerweide Zeutsch randvoll befüllen. Auf Wiesen, Wanderwegen, in Böschungen und sensiblen Naturräumen wurden unzählige Müllsäcke mit herum liegendem Unrat befüllt, so auch Reifen, Plastikkanister, Eimer und Regenrohre, angeschwemmtes Plastik aller Art und Bodenbeläge.

Ende des amtlichen Teiles

„Der Clou der Aktion waren zwei Schlauchboot-Teams um Tom Greiner-Perth von „Abenteuer in Thüringen“ aus Orlamünde, die Fluss abwärts den Aktiven entgegen kamen und die Säcke entlang des Ufers einsammelten, so dass der Unrat nicht über unwegsame, lange Strecken getragen werden musste. Transporter und Traktoren fuhren auf den angrenzenden Wegen den dort deponierten Müll zusammen, ohne dass Aktive ihre gefahrenen Kilometer je geltend machten.

Mit Stolz konnten die Engagierten ab 12 Uhr sagen: Von Rudolstadt bis Orlamünde sind die Ufer der Saale fast sauber! „Tom Greiner-Perth bestätigte, dass sich eine weitere Tour zum Sammeln von Müll entlang von Schwemmzonen in den Saalleiten lohnen würde. Doch leider war sein Boot schon voll!“ berichtet Annett Hergeth, Oberkrossen, Mitglied von Rudolstadt blüht auf e.V. Bedenkenswert ist nicht nur der sichtbare Müll an der Oberfläche, unzähliger Unrat ist durch immer wieder kehrende höhere Wasserstände überschwemmt und „unsichtbar“. Es lohnt sich daher, Jahr für Jahr die Strecken erneut abzusuchen, um die Saaleufer nachhaltig sauber zu halten.

Der freudige Abschluss ab 11.30 Uhr bei Bratwurst und Kaltgetränk (gesponsert von der Auenland-Akademie) war den fleißigen Helfern gönnend. Der regenreiche Vormittag konnte die gute Laune der Naturliebhaber nicht verderben, reger Austausch und herzliche Gespräche wurden als wertvoll befunden.



Alle waren sich einig: Dieser 1. SaaleFlussLauf war ein gelungener Auftakt in eine wichtige, künftig jährlich stattfindende Großveranstaltung im gesamten Saaleland! Es gab dazu bereits eine Anfrage des Thüringer Tourismusverbandes Jena-Saale-Holzland e.V. bei „Rudolstadt blüht auf“, im kommenden Jahr eine noch weiterreichende Aktion von Jena bis Saalfeld zu initiieren. Dann wäre es vielleicht sogar möglich, so Projektleiterin im Wassertourismus, Anja Weidner, den Stand der Saale für diesen Tag soweit abzusenken, dass Uferbereiche noch besser erreicht und begangen werden können.

Viele Aktive wurden hier benannt, andere wirkten im Verborgenen - es ist schön zu erleben, wie sich jedes Jahr wieder Menschen aufmachen, um ihre unmittelbare Umwelt und die Saale in Ordnung zu bringen. Und es ist tatsächlich so: Wo wenig Müll liegt, kommt auch wenig dazu. Danke an alle und weiter so!

Von Astrid von Killisch-Horn, Rudolstadt blüht auf

Wir gratulieren

Die Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel gratuliert recht herzlich



- | | | |
|-----------|------------------------------------------------------------|--------------------|
| am 02.05. | Herrn Reinhard Querengeisser
OT Uhlstädt, Oberhof 112 | zum 70. Geburtstag |
| am 05.05. | Herrn Ehrhard Reische
Teichweiden 48 | zum 75. Geburtstag |
| am 06.05. | Frau Ria Spange
Niederkrossen 63 | zum 80. Geburtstag |
| am 09.05. | Frau Gisela Eichfeld
OT Zeutsch, Am Steigerhaus 11 | zum 75. Geburtstag |
| am 10.05. | Frau Ilse Nordhaus
Weißen 60 | zum 90. Geburtstag |
| am 10.05. | Frau Roswitha Wenzel
Kleinkochberg 14 | zum 70. Geburtstag |
| am 14.05. | Frau Helga Herzinger
OT Großkochberg, Am Kirschgraben 5 | zum 80. Geburtstag |
| am 16.05. | Herrn Willi Thelemann
Etzelbach 1 | zum 75. Geburtstag |
| am 17.05. | Frau Hildegard Wichmann
OT Zeutsch, Hauptstraße 6 | zum 95. Geburtstag |
| am 19.05. | Herrn Karl-Heinz Tittel
Oberhasel 23 | zum 90. Geburtstag |
| am 22.05. | Herrn Reiner Lindner
OT Uhlstädt, Sandstraße 14 | zum 75. Geburtstag |
| am 22.05. | Herrn Erhard Born
OT Uhlstädt, Jenaische Straße 71 | zum 75. Geburtstag |
| am 22.05. | Frau Marianne Möller
Teichweiden 47 | zum 70. Geburtstag |
| am 24.05. | Herrn Lothar Holzhey
Weißen 32 | zum 80. Geburtstag |
| am 25.05. | Frau Regina Ohme
Beutelsdorf 21 | zum 75. Geburtstag |
| am 25.05. | Frau Rita Krause
OT Uhlstädt, Uhlbachstraße 123 | zum 70. Geburtstag |
| am 26.05. | Frau Elfriede Dittmann
Niederkrossen 24 | zum 70. Geburtstag |
| am 27.05. | Frau Ute-Christina Vogt
OT Uhlstädt, Bahnhofstraße 189 | zum 75. Geburtstag |
| am 27.05. | Frau Helga Wötzel
OT Uhlstädt, Uhlbachstraße 159 | zum 75. Geburtstag |
| am 31.05. | Herrn Günter Köpke
OT Großkochberg, Weitersdorfer Weg 4 | zum 75. Geburtstag |
| am 02.06. | Herrn Eckehard Wötzel
OT Uhlstädt, Uhlbachstraße 159 | zum 75. Geburtstag |
| am 03.06. | Herrn Peter Schneider
Heiligen 11 | zum 75. Geburtstag |
| am 03.06. | Frau Valerie Schrauber
Kolkwitz 16 | zum 80. Geburtstag |
| am 03.06. | Herrn Hans Zapf
OT Uhlstädt, Oberhofstraße 216 | zum 80. Geburtstag |



Nachrichten aus den Kindertagesstätten

Kindergarten „Am Sperlingsberg“ Großkochberg

„Lernt das Wasser richtig kennen, und es wird euch stets ein verlässlicher Freund sein.“ (Sebastian Anton Kneipp)

Da uns eine gesundheitsfördernde Entwicklung unserer Kinder am Herzen liegt, haben wir Kollegen uns darauf verständigt, in unserem Kindergarten noch intensiver das Kneippsche Gesundheitskonzept im Alltag zu integrieren. Bereits vor 10 Jahren

begannen die Kolleginnen des Hauses damit, den Kneippschen Gesundheitsgedanken in ihrer täglichen pädagogischen Arbeit aufzugreifen und bis heute praktisch umzusetzen. Im vergangenen Jahr kam erneut der Gedanke auf, sich als Kneipp-Kindergarten zertifizieren zu lassen. So nahmen im November 2015 fünf Kolleginnen eine Ausbildung bzw. Auffrischung zur Gesundheitserzieherin beim Kneipp-Bund e.V. auf, um eine Zertifizierung nach einer praktischen Erprobungsphase zu erlangen. Neben einer bewussten gesunden Ernährung, einem besonderen Bewegungskonzept, der Nutzung von Kräutern aus Natur und Garten, dem Organisieren von festen Ritualen und einem geordneten Lebensalltag für die Kinder sind tägliche Wasseranwendungen fester Bestandteil eines Kneippschen Gesundheitskonzeptes.

Durch eine glückliche Fügung sind wir im vergangenen Jahr zusätzlich in Besitz eines größeren Kneipp-Wasserbeckens gelangt. Eine Gruppe von Schülern der Regelschule Neusitz erbaute diese Anlage im Rahmen eines Schülerprojektes im Gelände des Freibades Großkochberg. An dieser Stelle sollte kaum ein Jahr später wegen eines vom Landessportbund ergangenen Fördermittelbescheides ein Sportzentrum für den SV 1956 Großkochberg errichtet werden. So wurde die Idee geboren, das Becken komplett in das Außengelände des Kindergartens zu versetzen. Mit finanzieller Unterstützung durch die Gemeinde und den Förderverein Kindergarten „Am Sperlingsberg“ e. V., sowie die tatkräftige Unterstützung unseres Hausmeisters Jürgen Schröder und dem SV 1956 Großkochberg e.V. wurde diese Idee realisiert. Heute befindet sich das umgesetzte Becken im Vorgarten unserer Einrichtung.



Sieger beim Mäuse-Cup 2016

Gut vorbereitet, aber dennoch mit einem mulmigen Gefühl im Bauch starteten am Mittwoch, dem 12.04.2016 in aller Frühe unsere 12 Schulanfänger zum 14. Mäuse-Cup in die Landessportschule nach Bad Blankenburg. Alle waren völlig überwältigt von den vielen, vielen Kindern, der riesengroßen Turnhalle und dem bunten Gewimmel, welches schon bei unserer Ankunft herrschte. Nun erst recht zweifelten die meisten daran, einen Pokal zu gewinnen. Aber nach einem aufmunternden „Käsewürfelbad“ in der Sprunganlage der Turnhalle, hatten alle zu ihrem Bärenmut zurück gefunden.



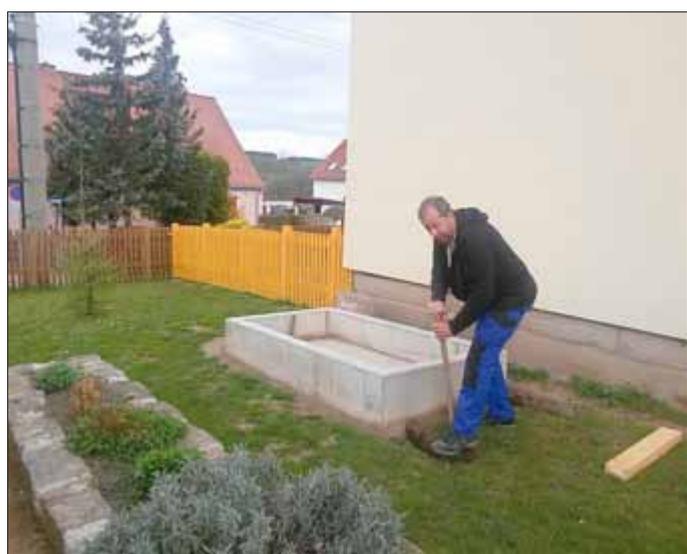
Mit Vollgas und einem ungeheuren Eifer war die Mannschaft beim Staffeltwettbewerb unterwegs. Und nach einem gesunden Sportlerfrühstück hatten nun alle wieder Kraft zum Spielen und Ausprobieren der vielen verschiedenen Sportangebote. Die Siegerehrung erwarteten alle mit großer Spannung. Und dann geschah das Unfassbare: durch den Lautsprecher wurde die Siegermannschaft des Mäusepokals aufgerufen - die Kinder vom Kindergarten „Am Sperlingsberg“ Großkochberg. Mit einem lauten Freudenschrei sprangen wir auf und holten uns den großen, wohl verdienten Siegerpokal bei der dicken Sportmaus ab. Diesen Tag werden wir so schnell nicht vergessen und eines wissen wir genau: Sport macht Spaß und hält uns fit! Wer das nicht glaubt, soll es einfach selbst ausprobieren.

Die Schulanfänger vom Kindergarten „Am Sperlingsberg“ Großkochberg

Johanniter Kindertagesstätte „Waldgeister“

Frühjahrsputz bei den „Waldgeistern“

Am Samstag trafen sich engagierte Eltern und das gesamte Erzieherteam zu einem Frühjahrsputz in der Kindertagesstätte. Pünktlich um 09.00 Uhr, ausgeschlafen und voller Tatendrang, begannen die Arbeiten rund um die Kita.



Am 17. Mai 2016, dem 195. Geburtstag von Sebastian Kneipp soll die Anlage feierlich ihrer Bestimmung übergeben werden. Gegen 15.00 Uhr soll das Anwassern stattfinden, zu dem wir alle Einwohner Großkochbergs und der umliegenden Gemeinden sowie alle Kneippinteressenten einladen wollen. Für das gesunde leibliche Wohl ist gesorgt.

Das Team des Kindergarten „Am Sperlingsberg“ Großkochberg

Es wurde gestrichen, gemalert, gekehrt, geputzt und gewerkelt. Der Zaun und die Spielgeräte wurden mit einem neuen Farbstrich versehen. Auf dem oberen Spielplatz wurde eine Sandsteinmauer gesetzt und die Halterungen für das Geländer über den Kriechtunnel angebracht.

Geplant waren noch mehr Aktionen, jedoch machte uns leider das Wetter einen Strich durch die Rechnung, und der Einsatz musste abgebrochen werden.

Dennoch hat es der guten Laune keinen Abbruch getan, und bei einem leckeren Mittagessen, das uns die Mama von Karl und Mathilda zauberte klang der Vormittag gemütlich aus.



Vielen Dank an alle Helfer und das Erzieherteam!

Silke Salomo

Ostererlebnisse bei den „Waldgeistern“ in Kirchhasel

Seit Wochen bereiten sich die kleinen und großen Waldgeister auf das Osterfest vor.

Sie schmückten die Bäume mit Ostereiern, malten Eier bunt an, säten und pflegten das Ostergras, bastelten kleine Geschenke für die Eltern, färbten Eier bunt an, welche im Anschluss gleich verzehrt wurden. Mit jedem Tag stieg die Vorfreude auf den Osterhasen mehr.

Endlich war es soweit. Heute sollte der Osterhase uns im Kindergarten besuchen. Die Kinder schauten am Morgen neugierig und gleichzeitig auch gespannt zum Fenster hinaus. Sie konnten aber keinen Hasen erblicken. Nach dem Frühstück warfen sie erneut einen Blick ins Freie und sahen einen riesigen Osterhasen auf der Terrasse der Einrichtung. Was für eine Freude.

Die Erzieher öffneten die Tür und der Osterhase kam ganz nah zu den Kindern heran und gab ihnen die Pfote. Manche Kinder streichelten ihn vorsichtig und warfen einen Blick in seinen Korb. So plötzlich wie er kam verschwand er auch wieder.

Schnell zogen sich die Kinder an und liefen auf die Wiese am Waldrand. Hier fanden sie viele Osternester gefüllt mit Schokolade und bunten Ostereiern.



Vielen Dank dem lieben Osterhasen.

Antje Hellmuth

Jugendclubnachrichten

Kinder- und Jugendarbeit mit dem jufo

Osterferienaktionen

In der Woche nach Ostern gab es ein vielfältiges Ferienprogramm, was sich die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen der Gemeinde selbst zusammen gestellt hatten. Mit Unterstützung der Mobilen Jugendarbeit konnten auch ferne Ziele angesteuert werden und ein Abendprogramm stattfinden. Zu den Aktionen gehörten eine **Fahrt nach Dresden mit Besuch im Zoo und Stadtbummel, der Besuch im GalaxSee Jena, Bowling in Saalfeld und Karaoke im JC Uhlstädt.**

(weitere Bilder unter www.uhlstaedt-kirchhasel.de/Aktuelles/Mobile_Jugendarbeit)



Vanessa und Lukas beim „Sängerstreit“ zum Karaokeabend im JC Uhlstädt

Jugendprojekt Werte.Zusammen.Leben 2016

Das diesjährige Werteprojekt in der Gemeinde startete im Monat März.

Nach bereits drei Treffen mit Mitgliedern der Wertegruppe aus Catharinau und Uhlstädt sind die ersten Pläne gemacht. Befragungen zum Thema Wertevergleich zwischen Stadt und Land werden zum Bibliotheksfest und zum Maibaumsetzen stattfinden. Unterstützt werden die Jugendlichen von der Mobilen Jugendarbeit, dem AWO Kinder- und Jugendheim Uhlstädt, dem Clubrat vom JC Catharinau, Kooperationspartnern in der Gemeinde und selbstverständlich vom Fördermittelgeber - dem Landesjugendring Thüringen e.V. (LJRT).

Eine Auftaktveranstaltung mit dem Couch vom LJRT wird am 21. April im JC Catharinau stattfinden, in der die Gruppenmitglieder wertvolle Hinweise zur erfolgreichen Umsetzung des Projektes erhalten werden.

(weitere Bilder unter www.uhlstaedt-kirchhasel.de/Aktuelles/Mobile_Jugendarbeit)



Vanessa stellt das von ihr entworfene Logo für die Wertegruppe vor

Tag der Berufe in der Regelschule Neusitz

Am 15. April fand zum wiederholten Mal der Tag der Berufe für die 8. Klassen statt. Nach dem erfolgreichen Verlauf und den guten Ergebnissen im letzten Jahr beteiligte sich auch die Mobile Jugendarbeit zusammen mit den Kooperationspartner der Regelschule, um den Schülern einen reibungslosen Ablauf des Tages der Berufe in den Betrieben der Region zu sichern und sie bei der Herstellung der Plakate für die Präsentation zu unterstüt-

zen. Die Jugendlichen erhielten wichtige Informationen, die ihnen helfen sollen, innerhalb der eigenen Berufsorientierung wichtige Entscheidungen treffen zu können. Die beteiligten Betriebe waren für die Zeit der Präsentation der Gruppenergebnisse in die Schule eingeladen und konnten erfahren, wie die Schüler das Erfahren und Erlebte vor den anderen Schülern reflektierten. (Bilder unter www.uhlstaedt-kirchhasel.de/Aktuelles/Mobile_Jugendarbeit)



Sommerferien - Camp im Waldbad Rückersdorf



Wann? Vom 18. - 29. Juli 2016
täglich von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Wer? Kinder / Jugendliche zwischen 10 und 16 Jahren

Was?

- * täglich gemeinsame Zubereitung von Mahlzeiten
- * täglich gemeinsame Planung von Aktionen / Ausflügen
- * bei Regenwetter auch Nutzung der Angebote in den Jugendclubs der Gemeinde möglich
- * Besuche von Freizeistätten / Jugendeinrichtungen im Landkreis zum Kennenlernen und Kontaktaufbau
- * Aktionen zur Vorbereitung einer Mitmach - Baustelle (Grünes Klassenzimmer) in den Saalleiten
- * Nutzen verschiedener Möglichkeiten der Freizeitbeschäftigung und Freizeitangebote (z. B. Baden, Wandern, Kanu, Geocaching, Reiten)




Kosten? 30,00 € für 5 Tage
inklusive Zutaten für Selbstverpflegung,
Fahrtkosten und Eintrittsgelder,
zzgl. etwas Taschengeld für Ausflüge

Anmeldung: ab sofort telefonisch bei bei Frau Schröder im
Gemeindebüro 036742 - 67065
und Frau Herzinger (jufö)

Tel.: **0160 - 973 307 19**



Jugendförderverein Saalfeld-Rudolstadt e.V.
Bahnhofstraße 4, 07318 Saalfeld, Tel: 03671/52701080

Sommerferienangebote

Ein Sommercamp mit der Mobilen Jugendarbeit vom jufö findet im **Waldbad Rückersdorf in der Zeit vom 18.- 29.07.2016** statt. Die Teilnehmer (ab 10 Jahre) erwarten vielfältige Freizeitangebote, die selbst geplant und mit gestaltet werden sollen. Zusammen mit dem Arbeitskreis Natur und Umwelt finden gleichzeitig Ferienaktionen auf dem Entdeckerpfad Saalleiten statt, für die sich besonders junge Leute angesprochen fühlen sollen, die Lust haben, unter Anleitung ihr handwerkliches Interesse und Geschick einzubringen. Ab sofort können die Anmeldungen für das Feriencamp erfolgen. Dafür bitte die entsprechende Einverständniserklärung unter www.uhlstaedt-kirchhasel.de/Aktuelles/Mobile_Jugendarbeit ausdrucken/ausfüllen/unterschreiben lassen/faxen. Wem das nicht möglich ist, telefonisch anmelden oder in der Gemeinde bei Frau Schröder Bescheid geben, Einverständniserklärungen sind dort hinterlegt.

Bei allen Fragen zu den Artikeln bitte anrufen!

Sabine Herzinger (0160 973 307 19)
Mobile Jugendarbeit beim jufö

Vereine und Verbände

Flößerverein Uhlstädt, Oberkrossen und Rückersdorf e.V.

Uhlstädter Flößer und Mitglieder des Partnervereins aus Unterrodach drehen Wieden an der Saale

Ein unverzichtbarer Bestandteil eines jeden Saalefloßes waren in den vergangenen Jahrhunderten die Wieden, mit denen die Flößer die im Wasser gelagerten Stämme miteinander verbunden haben. Obwohl die modernen Nachfahren der alten Saaleflößer ihre Stämme heute mit Seilen binden, pflegt man auch die alte Tradition des Wiedendrehens.

Zu diesem Zweck errichtete der Verein in den Jahren 2014/15 im Freigelände des Flößereimuseums einen Wiedofen. Am Wochenende traf man sich mit dem Partnerverein aus dem oberfränkischen Unterrodach, um gemeinsam Wieden zu drehen und so ein Stück Geschichte lebendig werden zu lassen. Im Wiedofen wurden dazu junge Haselnuss- und Fichtenstämmchen, die Tage zuvor im Wald geschlagen und im Wasser der Mühlache frisch gehalten wurden, erhitzt.



Durch das Erhitzen wird das Holz weich, so dass die Stämmchen im Anschluss im neben dem Backofen stehenden Wiedstock erst verkeilt und dann mit eigens dafür angefertigten Hölzern eingedreht werden können. Diese Art der Bearbeitung erfolgte, solange es die gewerbliche Langholzflößerei auf der Saale gab, um die später getrockneten und zu Bündeln geschnürten Wieden besser an die Floßeinbindestellen an der oberen Saale transportieren zu können. Dort wurden diese vor dem Floßbau gewässert, um sie wieder „gewierig“ zu machen.



Natürlich musste bei einer solch harten Arbeit auch die Versorgung der Flößer gesichert werden. Deshalb bewirteten die Uhlstädter ihre Gäste auf Thüringer Art mit Rostbratwürsten, Rostbräteln und Bier. Auch Bürgermeister Toni Hübler ließ es sich nicht nehmen, das bunte Treiben aus nächster Nähe zu verfolgen.

(Text: Ralf Paul Schröter, Fotos: Peter Schröter)

Verein „Christiane Eleonore von Zeutsch“ e.V.

Frühling lässt sein blaues Band...“

„Frühling lässt sein blaues Band wieder flattern durch die Lüfte“, so dichtete Eduard von Möricke. Und wir, die Mitglieder des Vereins „Christiane Eleonore von Zeutsch“ e.V. pflanzten unseren Kaffeeklatsch in dieser, ach so schönen Jahreszeit.

Der Lenz lässt grüßen, die Veilchen träumen,
Vögel zwitschern und junge Liebe sprießt
wie die Knospen an den Bäumen.

Am 20. März 2016 jedoch kamen unsere Frühlingsgefühle etwas durcheinander. Es war ein kühler, leicht grauer Sonntag. Nach der Begrüßung durch unsere Vereinsvorsitzende Frau Sippach, und der Vorstellung der Familie derer von Zeutsch durch unser Vereinsmitglied Frau Brill, gelang es uns doch recht schnell Frühlingsstimmung in unsere Räume zu bringen.

Wer kann sich schon dem Zauber eines Dichters wie Anton Sommer oder gar dem großen Johann Wolfgang von Goethe entziehen. „D'r erschte Star“ brachte unsere Gäste zum Schmunzeln und mit dem „Osterspaziergang“ fühlten sich viele an ihre Schulzeit erinnert.



Den zweiten Teil des Nachmittags widmeten wir Carl Christoph von Lengefeld dem Oberforstmeister und Schwiegervater Schillers, der in Rudolstadt lebte und arbeitete. Als Roland Beyer aus Reschwitz, der sich bereit erklärt hatte, uns etwas über diesen Mann zu erzählen, eintrat, ging ein „Ah“ und „Oh“ durch den Raum. Die Ähnlichkeit mit dem Forstmann war verblüffend. Sehr interessant und engagiert erzählte Herr Beyer uns, dass die Familie von Lengefeld 400 Jahre in Reschwitz gelebt hat. Anlässlich des 300. Geburtstages von Carl Christoph von Lengefeld 2015 organisierte die Lengefeld-Stiftung eine Jubiläumsveranstaltung. Ein großes Ziel und eine gewaltige

Aufgabe ist es die Wohnstätte der Familie von Lengefeld in Reschwitz, die vom Einsturz bedroht ist, zu erhalten. Dafür wünschen wir viel Kraft und Erfolg. Mit einer kleinen Spende für dieses Vorhaben bedankten wir uns für den Vortrag.

Wie immer vergingen die Stunden bei Kaffee und Kuchen sowie interessanten Gesprächen wie im Fluge. Am Ende des Nachmittags luden wir noch zu unserer nächsten Veranstaltung ein Lichtbildervortrag am 8. April 2016 ein.



Zeutsch- wie es früher einmal war und Impressionen einer Urlaubsreise nach Albanien 1960

Viele Zeutscher folgten der Einladung und lauschten interessiert den Ausführungen unseres Vereinsmitgliedes Gudrun Sömmer. Wir merkten schnell, dass eine Reise nach Albanien 1960 etwas Besonderes und recht abenteuerlich war. Neben landschaftlichen Schönheiten waren auch die Mädchen in ihren schönen Kleidern mit Petticoat nett anzusehen. Danach folgten Bilder über Zeutsch 1968.

„Wer ist denn das? Das war doch... Guck mal! Das bist doch du!“, so und ähnlich klangen die Kommentare der Anwesenden. Vieles hat sich seit damals verändert. Die neue Saalebrücke ist nicht mehr so neu, die Erfurter Straße wird nicht mehr vom Bach beherrscht und die Straße nach Beutelsdorf ist kein schlaglochreicher Weg mehr. Die Kindergartenkinder sind erwachsen. Als wir uns nach 2,5 Stunden verabschiedeten, waren wir uns einig: das war nicht der letzte Lichtbildervortrag!

Veranstaltungen, Kultur und Freizeit

Liebhhabertheater Schloss Kochberg e.V.

Spielplan 2016

Veranstaltungen Mai 2016

07. Mai „Vergangen nicht, verwandelt ist, was war“
17.00 Uhr Barbara Schnitzler liest Rilke
25 Euro

14. Mai **Premiere**
17.00 Uhr **Der Misanthrop oder Der verliebte Melancholiker**
von Jean Baptiste Moliere
34 Euro

15. Mai **Der Misanthrop oder Der verliebte Melancholiker**
von Jean Baptiste Moliere
16.00 Uhr
34 Euro

21. Mai **Kochberger Gartenvergnügen**

10-18 Uhr **Besichtigung des Schlossmuseums**

14 u. 16 Uhr **Vom Fischer und seiner Frau**
(10/5 Euro) Puppenspiel für die ganze Familie,
frei nach den Brüdern Grimm
Figurentheater Henning Hacke

15.30 Uhr **Familienführung im Park**

17.00 Uhr **Vergangen nicht, verwandelt ist, was war.**
25 Euro **Ludwig van Beethovens Klaviertrios im Wandel**

28. Mai **Der Misanthrop oder Der verliebte Melancholiker**
von Jean Baptiste Moliere
17.00 Uhr
34 Euro Aufgeführt wie zu Zeiten des Weimarer Hoftheaters im späten 18. Jahrhundert

Änderungen vorbehalten!

Liebhhabertheater Schloss Kochberg - Theaterbetrieb an der Klassik Stiftung Weimar
07407 Großkochberg, Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel
Kartenreservierungen

26. Oktober bis 23. März

Mo - Sa 10 - 18 Uhr über Gunter Müller, Tel. 03647 / 41 45 81

24. März bis 29. Oktober

täglich außer Di. 10 - 18 Uhr:

an der Museumskasse Schloss Kochberg, Tel.: 036743 / 225 32

www.liebhhabertheater.com

21. Wanderung „Auf Goethes Spuren“

Von Weimar nach Großkochberg ca. 28 km

Auf geht's zur Wanderung am Samstag, dem 7. Mai 2016

Alle interessierten Wanderfreunde treffen sich am 7. Mai 2016 pünktlich um 08:00 Uhr am Poseckschen Garten in Weimar zur Wanderung „Auf Goethes Spuren“. Nach einer kurzen Begrüßung durch Charlotte von Stein gemeinsam mit dem Geheimrat Goethe und der Ausgabe der Wanderpässe begeben sich die Wanderfreunde in Begleitung von erfahrenen Wanderleitern auf den markierten Goethewanderweg. Folgende Programmpunkte erwarten Sie entlang der Strecke: Geocaching, ein Kräuter- und Wanderquiz und ein lustiger Gummistiefelwurf.

Die erste Station führt über Vollersroda nach Buchfart. Von dort aus geht es vorbei an der historischen Holzbrücke in Buchfart weiter zur malerischen Tafelbuche. Nächster Anlaufpunkt ist die Riedeleiche. Parallel starten weitere Wandergruppen um 10:00 Uhr in Bad Berka und Blankenhain und begeben sich ebenfalls in Richtung Grenzallee zur Riedeleiche. An der „Hubertushütte“ treffen sich alle Wanderfreunde zur Mittagsrast. Nach einer zünftigen Begrüßung durch Jagdhornbläser und die historischen Begleiter kann sich der Wanderer mit Kartoffelsalat, nach Goethes Originalrezept des Thüringer Gebirgs- und Wanderverein - Ortsgruppe Rudolstadt e. V., stärken. Weiter geht es über Schwarzza nach Hochdorf. Die nächste Station ist das Thüringer Färbedorf Neckeroda. Auf der letzten Etappe begeben sich die Wanderfreunde nach Großkochberg zum Goetheplatz. Unterhaltsame Musik, ein Speisenangebot, ein Infostand erwarten die Wanderfreunde auf dem Goetheplatz in Großkochberg und bringen somit die 21. Wanderung „Auf Goethes Spuren“ zu einem gemüthlichen Abschluss.

Festes Schuhwerk und entsprechende Kleidung werden empfohlen.

Wir bitten um Beachtung - die Wanderung erfolgt auf eigene Gefahr!

Für die Hin- und Rückfahrt nach Weimar und ab Großkochberg stehen Sonderbusse bereit. Der Fahrpreis entspricht den geltenden Tarifen.

Wenn Sie an der Goethewanderung teilnehmen möchten, bitten wir Sie um eine **Anmeldung bis 02.05.2016** unter:

Tourist-Information Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel

Tel.: 036742 63534, touristinfo@uhlstaedt-kirchhasel.de

Auch kurzentschlossene Wanderer sind herzlich willkommen.

Einladung zur Frühjahrswanderung

Am Sonnabend, den 07.05.2016
findet unsere Frühjahrswanderung
statt.

Treffpunkt ist in Weißen
am Friedhof um 13.30 Uhr.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Wir wünschen allen Teilnehmern einen
schönen und erlebnisreichen Tag.

Der Heimatverein



Saisoneroöffnung im Waldbad Rückersdorf

Am 15.05.2016 ab 14:00 Uhr wird die diesjährige Badesaison mit einem zünftigen Kinderfest eröffnet. Der Verein hat in den letzten Wochen wieder viel getan, um den Geschmack der Besucher zu treffen.

Zum Kinderfest werden bekannte Aktionen, aber auch attraktive Neuigkeiten zu bestaunen sein. Lasst Euch einfach überraschen. Die Kinder zahlen dabei keinen Eintritt. Die Erwachsenen können je nach Finanzlage eine Spende entrichten.

Durch umfangreiche Arbeitsleistungen von Vereinsmitgliedern und Dank der Hilfe von zahlreichen Sponsoren wird unser Waldbad immer beliebter. Dadurch können wir auch in dieser Saison die Eintrittspreise des vergangenen Jahres beibehalten. Wir hoffen auf gutes Wetter und eine rege Beteiligung. Sollte das Wasser noch etwas kühl sein, gibt es auch diesmal wieder eine gute Bewirtung, bunte Unterhaltung und Zeit mit der Familie zu verbringen.

Die gastronomische Versorgung in dieser Saison ist gesichert, die Öffnungszeiten sind unverändert und die weiteren Höhepunkte stehen schon fest.

11. Juni Großes Volleyballturnier

30. Juli Große Beachparty

Neben dem Badebetrieb sind bereits weitere Events angemeldet. Auch der Zeltbetrieb für Gruppen nach vorheriger Anmeldung ist möglich.

Unsere Vereinsmitglieder geben gerne weitere Auskünfte.

Der Vorstand

Einladung zur 3. Orgelwanderung am 21.05.2016

An der 2. Orgelwanderung im Mai 2015 nahmen fast 130 Gäste teil. Diese Veranstaltung fand so regen Zuspruch, dass wir beschlossen haben, eine weitere Wanderung zu organisieren, diesmal aber durch das schöne Saaletal. Kommen Sie mit und tauchen Sie ein in die wunderbare Welt des Orgelspiels. Lassen Sie sich verzaubern durch den Klang 4 verschiedener Orgeln, gespielt von 3 Organisten, die uns schon im vergangenen Jahr an der Orgel begleitet haben. Wir treffen uns am Samstag, den

21.05.2016 um 9:00 Uhr an der Kirche Partschefeld. Von dort aus wandern wir über Etzelbach, Weißen, Uhlstädt nach Zeutsch.
 Mittagsimbiss: ca.12:30 in Uhlstädt am Flößermuseum
 ca.15:00 Kleines Bläserkonzert Kirche Zeutsch
 Kaffeetafel: 15:30 im Pfarrgarten Zeutsch
 Anmeldungen: bis 15.05.2016 erwünscht
 Kontakt: Tel.: 036742-62445 (N. Sippach)
 E-Mail: norbert_sippach@freenet.de
 Pfarramt Heilingen: Tel. 036742-62414

Sozialverband VdK Hessen-Thüringen - Ortsverband Uhlstädt-Kirchhasel

Besser-Reisen bietet für die VdK-Mitglieder, Familienangehörige und Freunde eine Busfahrt ins Leipziger Neuseenland an. Diese Fahrt findet am

Donnerstag, den 26.05.2016

statt.

Reisepreis:

Mitglieder 10,00 €

Nichtmitglieder 35,00 €

Meldung der Teilnahme bis 19.05.2016 unter:

Rolf Dressel 03672/4703028 oder
03672/48040

Regina Schaubitzer 036742/62329

Beate Herre 03672/423724

Abfahrtszeiten: Rudolstadt 08.00 Uhr, Kolkwitz 08.10 Uhr,
Kirchhasel 08.15 Uhr, Etzelbach 08.20
Uhr, Uhlstädt Kiosk und Markt 08.30 Uhr,
Zeutsch 08.45 Uhr

Der Vorstand des Ortsverbandes Uhlstädt-Kirchhasel

2. Uhlstädter Heidelauf 2016

6. Lauf SaaleCup 2016

Veranstalter: Uhlstädter Sportverein
Termin: Samstag, 4. Juni 2016
Ort: Uhlstädt, Sportplatz am Saalewehr



Strecken:

- 14,7 km Hauptlauf
- 14,7 km Walking, Nordic-Walking
- 1000m Schülerlauf (U10, U12)
- 2000m Schülerlauf (U14, U16)
- 500m Schülerlauf (U8)
- 300m Kinderlauf (U 6)

Zeitplan:

- 09:30 Uhr: 300 m Kinderlauf
- 09:45 Uhr: Schülerlauf 500 m - M/W U8 (6/7 Jahre, Jg. 10/09)
- 09:55 Uhr: Walking, Nordic-Walking
- 10:00 Uhr: Schülerlauf 1000 m - M/W U10 (8/9 Jahre, Jg. 08/07), M/W U12 (10/11 Jahre, Jg. 06/05)
- 10:10 Uhr: Schülerlauf 2000 m - M/W U14 (12/13 Jahre, Jg. 04/03), M/W U16 (14/15 Jahre, Jg. 02/01)
- 10:45 Uhr: Siegerehrung Schüler
- 10:30 Uhr: Hauptlauf 14.7 km/ 7 km Einsteigerstrecke - M/W U18 (16/17 Jahre, Jg. 00/99), M/W U20 (18/19 Jahre, Jg. 98/97), Männer, Frauen
- 10:35 Uhr: 7 km Nordic - Walking Siegerehrung ca. 15 Minuten nach dem Zieleinlauf

Zeit:

Anmeldestart: Sonntag, 01. Mai 2016 00:00

Anmeldeschluss: Mittwoch, 01. Juni 2016 18:00

- 300 m , 500m: 0 Euro
- 1000/2000m: 2 Euro
- 14,7 Km Hauptlauf: 8 Euro
- 14,7 km Nordic-Walking: 5 Euro

Die Startgebühr ist direkt nach der Anmeldung auf das Konto des Uhlstädter Sportvereins, bei der

Volksbank Saaletal eG

IBAN: DE85 8309 4454 0039 0519 07

Weiterhin sind geplant eine Einsteigerstrecke für Läufer und Nordic - Walking von 7 km. Startgebühren wären für die Läufer 5,- Euro und für Nordic - Walking 3,- Euro

Im Rahmen unseres Heidelafes möchten wir dieses Jahr erstmals in der Grundschule Uhlstädt um den Wanderpokal des Bürgermeisters der Gemeinde Uhlstädt - Kirchhasel laufen. Die Klasse mit den meisten Läufern erhält den Wanderpokal sowie 100,- Euro in die Klassenkasse. Die genaue Ausschreibung für diesen Wettbewerb erhalten die Klassen vom Veranstalter. Gleiches möchten wir für die Regelschule und die Kindergärten durchführen, auch wenn hier die Sponsoren für die Wanderpokale noch nicht feststehen. Für alle Kinder gibt es im Ziel eine Medaille.

Sonstige Veranstaltungen

Anlässlich der Thüringer Landesausstellung „Die Ernestiner. Eine Dynastie prägt Europa“: Die Ernestiner im Landkreis

Liebhhabertheater Schloss Kochberg im Begleitprogramm - Begleitausstellung im Saalfelder Stadtmuseum



Thüringen steht vom 24. April bis zum 28. August ganz im Zeichen der Thüringer Landesausstellung „Die Ernestiner - Eine Dynastie prägt Europa“. Dabei wird das Wirken der Ernestinischen Herrscherfamilien auf über 4000 qm an den Originalschauplätzen in den ehemaligen Residenzstädten Weimar und Gotha präsentiert. Im Begleitprogramm der Ausstellung richtet sich der Fokus dabei auch auf zwei besondere Orte im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt: auf Saalfeld und auf das Liebhhabertheater Schloss Kochberg.

„Ich freue mich, dass viele Aktive in unserem Landkreis die Chance nutzen, um die besondere Rolle unserer Region in der Ernestinischen Landesgeschichte darzustellen. Allen voran der Direktor des Saalfelder Stadtmuseums, Dr. Dirk Henning, und die Leiterin des Liebhhabertheaters Schloss Kochberg, Silke Gablenz-Kolakovic, die in Großkochberg mit ihren Mitstreitern Großartiges auf die Beine stellt. Denn die Ausstrahlung der dortigen historischen Aufführungspraxis begeistert Theaterliebhaber deutschland- und europaweit“, so Saalfeld-Rudolstadts Landrat Marko Wolfram. „Eine besondere Würdigung verdienen die Saalfelder Kantorei und die Thüringer Sängerknaben, die am 3. April

im Stadtschloss Weimar am Festkonzert „Die Ernestiner und ihre Musik“ des Vokalensembles Amarcord mitgewirkt haben - und sich zuvor intensiv auf diesen Auftritt vorbereitet haben.“

Unter den wichtigen Residenzstädten, die in den vergangenen 500 Jahren von den Ernestinern geprägt wurden und in denen sie ihre Spuren hinterließen, spielt Saalfeld eine besondere Rolle: Es war der erste Saalfelder Herzog Johann Ernst, der als ein Stammvater vieler gekrönter Häupter in Deutschland und Europa gesehen werden kann. Deshalb hat das Stadtmuseum Saalfeld unter dem Motto „Von Saalfeld nach Windsor - Johann Ernst, Herzog zu Sachsen-Saalfeld, und Europas Königshäuser“ eine Begleitausstellung zur Landesausstellung konzipiert, die am Samstag, 23. April, um 10 Uhr eröffnet wird.

In Kooperation mit dem Museum bietet das Landratsamt am Samstag, 21. Mai, um 16.30 Uhr und am Mittwoch, 15. Juni, um 16.00, Führungen am Originalschauplatz an - im Saalfelder Residenzschloss, das von Johann Ernst erbaut wurde, heute Sitz des Landratsamtes.

Einer der Themenschwerpunkte der Thüringer Landesausstellung, „Die Ernestiner und die Künste“, rückt die reiche Theaterkultur an den ernestinischen Höfen in den Mittelpunkt. Hier bietet das Liebhabertheater Schloss Kochberg mit seiner einmaligen Kulisse und der „historischen Aufführungspraxis pur“ im Begleitprogramm authentische Erlebnisse an: Mit der Aufführung von Jean Baptiste Molières „Der Misanthrop oder Der verliebte Melancholiker“ und mit dem Goethe-Singspiel „Erwin und Elmire“. Molières „Der Misanthrop“ wird wie zu Zeiten des Weimarer Hoftheaters im späten 18. Jahrhundert aufgeführt - entsprechend Goethes Schauspielregeln und mit Kostümen nach Vorbildern aus dem Journal des Luxus und der Modern von Bertuch aus den Jahren 1786-1789. Noch direkter in die Goethezeit und an den Weimarer Hof entführt Goethes Singspiel „Erwin und Elmire“, das von Herzogin Anna Amalia vertont wurde. In Kochberg wird es wie zur Zeit seiner Uraufführung 1776 dargeboten - auf historischen Instrumenten gespielt und entsprechend Goethes Schauspielregeln mit Kostümen nach Vorbildern aus dem Umfeld des Weimarer Hofes aufgeführt.

Termine im Begleitprogramm der Landesausstellung im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt

Stadtmuseum Saalfeld - Sonderausstellung

Von Saalfeld nach Windsor - Johann Ernst, Herzog zu Sachsen-Saalfeld, und Europas Königshäuser

Eröffnung: 23. April, 10.00 Uhr

Dauer: 23.04.2016 - 25.09.2016

Saalfelder Residenzschloss (Landratsamt)

Sonderführungen am authentischen Ort des Wirkens von Johann Ernst (ohne Voranmeldung)

Samstag, 21. Mai, 16.30

Mittwoch, 15. Juni, 16.00

Liebhabertheater Schloss Kochberg - Theaterbetrieb an der Klassik Stiftung Weimar

Kartenreservierungen und Kontakt: täglich außer dienstags 10-18 Uhr Tel.: 03 67 43/225 32

Der Misanthrop oder der verliebte Melancholiker

Komödie von Jean Baptiste Molière

Aufgeführt wie zu Zeiten des Weimarer Hoftheaters

14.5.2016, 17.00 (Premiere)

Weitere Aufführungen: 15.5. 16.00; 28.5. 17.00; 23.7. 17.00; 30.07.17.00

Erwin und Elmire

Singspiel von Goethe, vertont von Herzogin Anna Amalia

Aufgeführt wie zur Zeit der Uraufführung 1776

Einführung jeweils eine Stunde vor Vorstellungsbeginn

Aufführungen: 4.6. 17.00, 5.6. 16.00; 2.7. 17.00; 3.7. 16.00; 6.8. 17.00, 7.8. 16.00

Weitere Informationen über den Theatersommer am Liebhabertheater Schloss Kochberg:

Im neuen Rudolstädter Heimatheft 5/6 2016: Silke Gablenz Kolakovic, „Vergangen nicht, verwandelt ist, was war“

Informationen zur Saalfelder Schlossgeschichte, Schlosskapelle und des Saalfelder Herzogshauses:

In zahlreichen Ausgaben der Rudolstädter Heimathefte (für Anfragen Martin Modes, 0 36 71/8 23- 2 10, medien@kreis-slf.de)

Martin Modes

Presse- und Kulturamt

Kirchliche Nachrichten

Kirchspiel Heilingen

Jutta und Michael Thiel

Heilingen 42, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel

Festnetz: 03 67 42 / 62 414

Handy: 0 171 / 62 19 000

e-Mail: evangpfarramtheilingen@t-online.de

1. Aktuelle Termine

Sonntag 01.05. Gottesdienste um

08:30 Uhr in Schmieden

17:00 Uhr in Beutelsdorf

Dienstag 03.05.

16:30 Uhr bis

19:00 Uhr: Blutspende-Termin

im Pfarrhaus Heilingen in Zusammenarbeit mit dem Institut für Transfusionsmedizin, Suhl, und der Johanniter-Unfall-Hilfe

Donnerstag 05.05. Gottesdienste zu

Christi Himmelfahrt um

11:00 Uhr in Heilingen, gestaltet von der Landeskirchlichen Gemeinschaft Jena.

Dafür entfällt der Gottesdienst in Zeutsch.

17:00 Uhr in Dorndorf

Sonntag 08.05. Gottesdienste um

10:00 Uhr in Engerda mit GOLDENER KONFIRMATION

18:00 Uhr in Rödelwitz

Donnerstag 12.05.

19:30 Uhr Bibelgesprächskreis in Heilingen (Dr. Thomas Kaatz)

Pfingstsonntag 15.05.

10:00 Uhr Gottesdienst in Niederkrossen

13:30 Uhr Konfirmation für die Konfirmanden der Kirchspiele Heilingen und Uhlstädt in der Heilinger Kirche

Pfingstmontag 16.05.

14:00 Uhr Gottesdienst auf dem Spaal am Steinkreuz

Donnerstag 19.05.

19:30 Uhr Frauentreff in Zeutsch

Samstag 21.05.

09:00 Uhr Orgelwanderung von Partschefeld nach Zeutsch

Sonntag 22.05.

14:00 Uhr Gottesdienst an der Saalleitenhütte

Mittwoch 25.05.

15:00 Uhr Nachmittag für Ältere in Heilingen

Donnerstag 26.05.

19:30 Uhr Bibelgesprächskreis in Heilingen (Dr. Thomas Kaatz)

Sonntag 29.05. Gottesdienste um

10:00 Uhr in Zeutsch

14:00 Uhr in Engerda

17:00 Uhr in Dorndorf

18:00 Uhr in Rödelwitz

Sonntag 05.06. Gottesdienste um

08:30 Uhr in Schmieden

14:00 Uhr in Heilingen

17:00 Uhr in Beutelsdorf

2. Für Kinder, Jugendliche und solche, die gerne Musik machen

Christenlehre:

dienstags, 16:30 Uhr, im Pfarrhaus Heilingen

donnerstags, 16:30 Uhr, in Engerda

Konfirmanden:

dienstags, 18:30 Uhr, im Pfarrhaus Heilingen

Johanniterjugend:

donnerstags, 16:30 Uhr, im Pfarrhaus Heilingen

Kirchenchor:

mittwochs, 19:30 Uhr, im Pfarrhaus Heilingen

Flötenkreis:

freitags, 14:30 Uhr, im Pfarrhaus Heilingen

In den Ferien finden keine Christenlehre und kein Konfirmandenunterricht statt.

3. Vorschau**Sonntag 19.06.**

14:00 Uhr Gottesdienst auf dem Schauenforst

Samstag 02.07.

14:00 Uhr Rosenfest in Dorndorf

Alle weiteren Termine entnehmen Sie bitte unseren Aushängen!

Allianzhaus Bad Blankenburg

Referent: Pfarrer

Evang.-luth. Kirchengemeindeverband (KGV) Kirchhasel-Neusitz**Das Pfarramt ist zur Zeit nicht besetzt.****In Vertretung zuständig ist:****Pfarrer Johannes-Martin Weiss****Caspar-Schulte-Str. 20, 07407 Rudolstadt**

Festnetz: 03672 / 422687

Handy: 0151 / 72710996

E-Mail: johannes-martin.weiss@t-online.de

Vorsitzender des Gemeindegemeinderates (GKR) im KGV**Lutz Kürsten****Untercatharinau 34, 07407 Catharinau**

Festnetz: 03672 / 410399

Handy: 0160 / 2871513

E-Mail: lutz.kuersten@web.de

Gottesdienste Mai / Vorschau Juni:**Rogate 01.05.16**

10.00 Uhr Neusitz

14.00 Uhr Kolkwitz

Christi Himmelfahrt 05.05.16

10.00 Uhr Etzelbach

Exaudi 08.05.16

10.00 Uhr Oberhasel

14.00 Uhr Großkochberg

Pfingstsonntag 15.05.16

10.00 Uhr Catharinau

14.00 Uhr Kirchhasel - Konfirmation

Beleites, Karolin Großkochberg

Ehrhardt, Lisa Mötzelbach

Heerwagen, Anna Langenschade

Hoffmann, Sarah Etzelbach

Hofmann, Jonas Kleinkochberg

Jahn, Max Etzelbach

Lieder, Jannis Kirchhasel

Pursch, Sara Etzelbach

Szabo, Leon Dienstädt

Weitzel, Verena Großkochberg

Pfingstmontag 16.05.16

14.00 Uhr Gottesdienst auf dem Spaal am Steinkreuz

Trinitatis 22.05.16

10.00 Uhr Neusitz

14.00 Uhr Kolkwitz

1. Sonntag nach Trinitatis 29.05.16

09.00 Uhr Kleinkochberg

10.00 Uhr Großkochberg

14.00 Uhr Langenschade

2. Sonntag nach Trinitatis 05.06.16

10.00 Uhr Kirchhasel (mit Kinderkirche)

10.00 Uhr Mötzelbach

3. Sonntag nach Trinitatis 12.06.16

10.00 Uhr Etzelbach

10.00 Uhr Catharinau

4. Sonntag nach Trinitatis 19.06.16

10.00 Uhr Neusitz

14.00 Uhr Reichenbach

Kinder- und Jugendarbeit:**Christenlehre** (außer Ferien)montags 16.00 Uhr Gemeinderaum Kirche
Großkochberg

17.00 Uhr Jugendclub Etzelbach

mittwochs 16.45 Uhr Pfarrhaus Kirchhasel

(11.05., 18.05., 01.06., 08.06., 22.06.)

Konfirmandenunterricht:

dienstags 17.30 Uhr Pfarrhaus Kirchhasel

Vorkonfirmandenunterricht:

donnerstags 16.30 Uhr Pfarrhaus Kirchhasel

Orgelunterricht:

dienstags 17.00 Uhr Kirchen in Etzelbach,

Großkochberg und

Oberhasel

Mitteilung des evang.-luth. Kirchengemeindeverbandes Kirchhasel-Neusitz

Mit Wirkung vom 1. Januar 2016 versetzte das Landeskirchenamt Pfarrer Stefan Knoche in den Wartestand. Grund dafür war sein langer krankheitsbedingter Ausfall seit Frühjahr vergangenen Jahres sowie die unklare Prognose bezüglich seiner Dienstfähigkeit. Diese Entscheidung wurde vom Landeskirchenamt einvernehmlich mit Pfarrer Knoche getroffen. Anfang Januar fand die Übergabe des Pfarramtes an den Vakanzverwalter Pfarrer Johannes-Martin Weiss aus Rudolstadt statt. Neben ihm ist der Gemeindegemeinderat (GKR) Ansprechpartner für alle den KGV betreffenden Angelegenheiten.

Pfarrer Knoche und der GKR bedauern die entstandene Situation zutiefst. Gleichzeitig bitten wir Sie um Ihr Verständnis und Ihre tatkräftige Unterstützung. Wie geht es nun weiter? Die Pfarrstelle ist ausgeschrieben worden, Bewerber werden sich der Gemeinde vorstellen. Die Anschriften der GKR-Mitglieder sowie die Aufteilung der Vertretungsdienste für die Dörfer des KGV finden Sie in den örtlichen Schaukästen der Kirche.

Die Gottesdienste finden zur Zeit etwas seltener statt; sie werden durch Vertretungspfarrer oder Prädikanten durchgeführt. Die Termine entnehmen Sie bitte dem Amtsblatt Uhlstädt-Kirchhasel bzw. Unterwellenborn, den Schaukästen oder dem Internet unter folgendem Link:

<http://www.kirchenkreis-rudolstadt-saalfeld.de/gemeinden/kirchhasel/>

Auf dieser Seite klicken Sie bitte auf die Rubrik „Gottesdienste & Veranstaltungen“, dann kommen Sie zum Veranstaltungskalender des KGV. Wenn Sie jeweils aktuell über Gottesdienste und sonstige Veranstaltungen des KGV Kirchhasel-Neusitz per Email informiert werden wollen, so schicken Sie eine Email mit dem Betreff „Newsletter KGV“ an johannes.beleites@gmx.de

Im Falle von **Trauerfeiern, Taufen oder Trauungen** wenden Sie sich bitte an Pfarrer Weiss oder die für die jeweiligen Orte in den Schaukästen genannten Vertretungspfarrer.

Der **Gemeindegemeinderat** trifft sich einmal monatlich; dazwischen tagen jeweils die Ausschüsse für Gemeindegemeindearbeit/Öffentlichkeitsarbeit und für Finanzen/Bauen/Grundstücke.

Ideen, Vorschläge und Mitarbeit sind willkommen und jetzt in der Zeit ohne Pfarrer besonders nötig. Auch wenn Sie sonntags nicht in der Kirche sind, können Sie sich jederzeit gern an die Mitglieder des Gemeindegemeinderates wenden.

Wir wünschen Ihnen eine gesegnete nachösterliche Zeit und einen schönen Frühling.

Lutz Kürsten
GKR-Vorsitzender

Pfarrer Johannes-Martin Weiss
Vakanzverwalter

Kirchspiel Uhlstädt**Vertretungsweise zuständig:****Jutta und Michael Thiel****Heilingen 42, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel**

Festnetz: 03 67 42 / 62 414

Handy: 0 171 / 62 19 000

e-Mail: evangpfarramtheilingen@t-online.de

1. Aktuelle Termine**Sonntag 01.05.**

10:00 Uhr Gottesdienst in Uhlstädt

Samstag 07.05.10:00 Uhr Gottesdienst in der Klinik an der
Weißenburg, Pflegestation**Donnerstag 05.05.**11:00 Uhr Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt
in Heilingen, gestaltet von der Landeskirchlichen
Gemeinschaft Jena.

Sonntag 08.05. Gottesdienste um

08:30 Uhr in Partschefeld
 13:00 Uhr in Weißen
 14:30 Uhr in Weißbach

Pfingstsonntag 15.05.

13:30 Uhr Konfirmation für die Konfirmanden der Kirchspiele Heilingen und Uhlstädt in der Heilinger Kirche

Pfingstmontag 16.05.

10:00 Uhr Gottesdienst in Uhlstädt
 14:00 Uhr Gottesdienst auf dem Spaal am Steinkreuz

Mittwoch 18.05.

14:30 Uhr Seniorennachmittag in Uhlstädt

Samstag 21.05.

09:00 Uhr Orgelwanderung von Partschefeld nach Zeutsch

Sonntag 22.05.

14:00 Uhr Gottesdienst an der Saalleitenhütte

Sonntag 29.05.

08:30 Uhr Gottesdienst in Partschefeld

Samstag 04.06.

10:00 Uhr Gottesdienst in der Klinik an der Weißenburg, Pflegestation

Sonntag 05.06.

10:00 Uhr Gottesdienst in Uhlstädt

Samstag 28.05.

12:30 Uhr Gottesdienst mit GOLDENER KONFIRMATION in Uhlstädt

2. Für Kinder, Jugendliche und solche, die gerne Musik machen**Christenlehre:**

montags, 16:30 Uhr, im Pfarrhaus Uhlstädt

Konfirmanden:

dienstags, 18:30 Uhr, im Pfarrhaus Heilingen

Johanniterjugend:

donnerstags, 16:30 Uhr, im Pfarrhaus Heilingen

Kirchenchor:

mittwochs, 19:30 Uhr, im Pfarrhaus Heilingen

Flötenkreis:

freitags, 14:30 Uhr, im Pfarrhaus Heilingen

In den Ferien finden keine Christenlehre und kein Konfirmandenunterricht statt.

3. Vorschau**Sonntag 19.06.**

14:00 Uhr Gottesdienst auf dem Schauenforst

Samstag 02.07.

14:00 Uhr Rosenfest in Dorndorf

Alle weiteren Termine entnehmen Sie bitte unseren Aushängen!

Wissenswertes**Rat und Tipps für Rheuma-Patienten: Hotline startet am 3. Mai 2016**

Rheuma gehört zu den Volkskrankheiten: Rund 20 Millionen Deutsche leiden an dieser schmerzhaften Erkrankung, deren Diagnose nicht immer leicht zu stellen ist. Rheuma befällt nicht nur Gelenke, sondern auch Muskeln, Bänder und Sehnen. Der Beginn ist meist schleichend, und die Betroffenen gehen oft zu spät zum Arzt.

Da Rheuma nicht heilbar ist, kommt der Früherkennung eine große Bedeutung zu. Die Capio Klinik an der Weißenburg, als Fachkrankenhaus für Innere Medizin mit Schwerpunkt Rheumatologie, und der Landesverband Thüringen der Deutschen Rheuma-Liga e.V. möchten Betroffenen Hilfe zur Selbsthilfe im Alltag anbieten und starten gemeinsam am 3. Mai die „Rheuma-Hotline Thüringen“.

Simone Jeitner, Verwaltungsdirektorin der Capio Klinik an der Weißenburg, zu den Inhalten: „Wir stehen den Anrufern in sozialen Fragen zur Seite, geben Tipps zur Alltagsbewältigung und vermitteln Kontakte zu Institutionen. Die Hotline ist keine Terminvermittlung für ambulante oder stationäre Versorgung und auch keine Notruf-Nummer.“

„Wir informieren und motivieren die Betroffenen, trotz Schmerzen weiterhin aktiv zu sein und das am Besten in der Gemeinschaft. Es geht um positive Erlebnisse und Momente. Wir wollen zeigen, dass die Betroffenen mit der Krankheit nicht allein sind. Auf Wunsch stellen wir Kontakte zu den Arbeitsgruppen der Rheuma-Liga her“, schließt sich Haiko Jakob, Geschäftsführer des Landesverbandes Thüringen der Deutschen Rheuma Liga, an.

Die Rheuma-Hotline Thüringen ist unter der Rufnummer **036742/66-600** jeden Dienstag von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr besetzt.

Kontakt:

Simone Jeitner,
 Verwaltungsdirektorin Capio Klinik an der Weißenburg
 Tel. 036742 66120

Haiko Jakob,
 Deutsche Rheuma-Liga Landesverband Thür. e.V.
 Tel. 036742 67361

Evelyn Zuro,
 Öffentlichkeitsarbeit Capio Klinik an der Weißenburg
 Tel. 036742 66739

Capio Klinik an der Weißenburg lädt zum kostenlosen Venen-Check ein**Schenken Sie Ihren Beinen 10 Minuten Zeit**

Uhlstädt. Nach aktuellen Statistiken leiden 90 Prozent der Erwachsenen in Deutschland unter Veränderungen im Venenbereich. Besonders im Frühstadium nehmen viele Menschen Beschwerden in den Beinen nicht ernst: Schweregefühl oder geschwollene Beine, Juckreiz oder Schmerzen beim Stehen oder langen Sitzen können Hinweise auf eine Venenerkrankung sein, die zu Thrombosen, offenen Beinen oder lebensgefährlichen Embolien führen können.

Gemeinsam mit der Capio Klinik an der Weißenburg und der Capio Schlossklinik Abtsee, Fachklinik für Venenerkrankungen, veranstaltet die Deutsche Venen-Liga e. V. (DVL) am **14. Deutschen Venentag, Samstag, 30. April 2016 (9 bis 16 Uhr)**, einen Informationstag zum Thema „Venenerkrankungen, Vorbeugung und Behandlung“ in der Capio Klinik an der Weißenburg (Uhlstädt-Kirchhasel) mit Venen-Checks.

Diese Kurzuntersuchungen (ca. 10 Minuten) geben Aufschluss, ob das Venensystem einwandfrei arbeitet. „Das kostenlose Angebot sollten möglichst viele Bürgerinnen und Bürger nutzen, denn Krampfadem & Co sind kein Schönheitsmakel, sondern eine ernst zu nehmende Erkrankung“, sagt Petra Hager-Häusler, Geschäftsführerin der Deutschen Venen-Liga e.V., einer der größten Patientenorganisationen Deutschlands.

Um Wartezeiten zu vermeiden, melden Sie sich bitte zum kostenlosen Venen-Check der DVL unter Telefon 036742 66-744 an.

Kontakt:

Simone Jeitner,
 Verwaltungsdirektorin Capio Klinik an der Weißenburg
 Tel. 036742 66120

Evelyn Zuro,
 Öffentlichkeitsarbeit Capio Klinik an der Weißenburg
 Tel. 036742 66739

**Impressum****„Uhlstädter-Kirchhaseler Anzeiger“
Amtsblatt der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel**

Herausgeber: Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel, OT Uhlstädt
 Jenaische Straße 90, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel
Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43,
 98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de,
 Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für amtlichen Teil: Toni Hübler, Bürgermeister

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, Erreichbar unter der Anschrift des Verlages.
 Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos an alle erreichbaren Haushaltungen im Verbreitungsgebiet.

Einzelbezugsmöglichkeit: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MwSt.) beim Verlag bestellen.